

Bass. Mus. pr. 4° 2724

Weisse Teutsche gesang nach art der welschen Madrigalien vñ Canzonetten/ mit 4. 5. 6. vnnnd

8. Stimmen.

Durch Hanns Leo Hasler/ von Nürnberg/ des Wolgebo-
nen Herren Garaniani Secundi Fuggers / freyheren zu
Dürchberg vnd Weissenhorn / Röm: Bay: May: Rathje. Organis-
sien/ vom Newem Componirt/ vnd in Druck versertiget.



Mit Röm: Bay: May: freyheit nit nach zutrücken.

Zu Augspurg bey Valentin Schöningh. 1596.

**Dem Hochwirdigen / Durch
leuchtigen / hochgeborenen Fürsten vn̄ Herrn / Herrn
Henrico Iulio, postulierten Bischoffen zu Halberstatt,
Herzogen zu Braunschweig vnd Lünnen-
burg / &c. Meinem gnädigen Fürsten
vnd Herren.**

Schwirdiger / Durchleuchtiger / Hochges-
borner / gnädiger Fürst vnd Herr: Es ist vnder allen
fürstlichen Künsten auff Erden keine / die des Menschen ge-
müt mehr zur chlichen freidt bewege / dann die liebliche Kunst
der Music also / das man wol mit warheit sagen kan / das sie et-
was himilisches in jr hat / Darumb sie dan billich von jederman
geliebt / vnd in hohem werth gehalten wirdt / Und derwegen bey Kaysern / Könige-
gen / vnd an aller Fürsten vnd Herrn Höfen / in loblichem gebrauch ist. Zu solli-
cher holdseligen Kunst / hab auch ich von Jugend auff liebe getragen / vñ mich zum
theil darinnen exerciert / auch bissher etlich Lateinische vnd Welsche Gesang Com-
ponirt / vñ in Truch gegeben. Dieweyl aber auch sonsten täglich vil schöner Ge-
sang von berambten Musicis vñ Componisten in obgemeldten sprachen in Truck
aufgehn / vnd hergegen wenig in Teutsch sprach sich zu Componieren begeben /
so doch nit jederman Lateinisch vnd Welsch verstehet: bin ich oßtermalen erma-
net vnd angesprochen worden / etliche Teutsche Gesang zumachen / vnd in Truch
zugeben. Solchem begeren hab ich nun folg leisten wöllen / vnd meinem geringen
Vermögen nach / dise gegenwärtige Gesang / sampt den worten oder Texten Com-
poniert / vnd in Truch fertiget / andern bessern Componisten dardurch vrsach
zugeben / hernach zufolgen / damit also dise lobliche Kunst auch besser vnd mehr in
Teutscher sprach in gebrauch käme. Dieweyl dann gnädiger Fürst vnd Herr / E.
F. G. neben andern Fürstlichen tugenden / nit allein für einen sondern liebhaber der
Music / sondern auch / das sie in solcher Kunst selbsten wol erfahren / sehr hoch gerü-
met werden / Bin ich dardurch bewegt worden / dise meine Teutsche Gesang E. F.
G. zu dedicieren / vnd selbsten bey deren vnderthänig zu erscheinen / vnd zu presens-
tieren / E. F. G. nit allein mein vnderthänig gemüt dardurch zu erkennen zugeben /
sondern auch / durch derselben hohes lob vnd autoritet disen Gesangen / welche an
sich selbsten schlecht vñ gering sein / ein ansehen zumachen / vnderthänig bittend / E.
F. G. wöllen solches in gnädigem willen von mir an vnd auffnemmen / derselben
mich ganz vnderthänig zu gnaden befelshende. Geben zu Augspnrg / den 1. Fe-
bruarij / Anno 1596.

E. F. G.

Vnderthäniger geho: samer /

Johann Leo Hasler.

4. vocum.

J.

Bass.



Vn sanget: Lest Instrument vnd Lauten auch erklingen/ Vn sanget

an ein gutes Liedlein zusingen/ Lest Instrument vnd Lauten auch erklingen/

Lest Instrument vñ Lauten auch erklingen: Vn sanget an ein gutes lied-

lein zusingen/ Lest Instrument vnd Lauten auch erklingen: will sich jes-

tund gebüren/ drum schlägt vñ singt/dz als erklingt/dz als erklinge/helfst

vñser fest auch zieren/ drum schlägt vñ singt/dz als erklingt/ q

helfst vñser fest auch zieren.

4. vocum.

2.

Baß.



S einem abendspat gang ich spatzies ren/spazier
 gieren/für meines Bülen haß thet jr hessieren/
 an einem a:
 bende spatz/gieng ich spatzies ren/spatzieren/für meines Bülen hauß/thet jr hof
 fierien/wolt zu jr nein/
 hofft mir soll nit misslingen/ein anderer
 kam mir vor/thet mich verdränge/verdränge/thee mich verdringen/ein anderer
 kam mir vor/thet mich verdringen/verdringen/ein anderer kam mir vor
 mich verdringen/verdringen/thet mich verdringen/ein anderer kam mir vor
 thet mich verdringen/verdringen/thet mich verdringen. ♪

4. vocum.

3.

Bass.



Vndfraw dein schône gßtalt erfreut mich sehr je lenger je

mehr/ ohn dich kan ich nie leben/ dein aigen will ich sein/ hab dir zu pfande die

trewe mein/ Vndfraw dein schône gßtalt erfreut mich sehr/ je lenger je mehr/ ohn

dich kan ich nie leben/ dein aigen will ich sein/ hab dir zu pfande die trewe mein/

Zd̄h bi: nit von mir weich/dein mündlein zu mir reich/ergib dich mir/wie ich mich

dir zu aigen hab ergeben/ damit wir beid/ mögen in freud chn alles trauren

leben/ chn alle trauren leben, ich bin dein, du bist mein/nichts soll uns widerstre-

ben/un le: ben merck e: ben/ ich bin dein/ du bist mein/nichts soll uns wider-

streben/un leben/ merck e: ben.

4. Vocum.

4.

Bass.



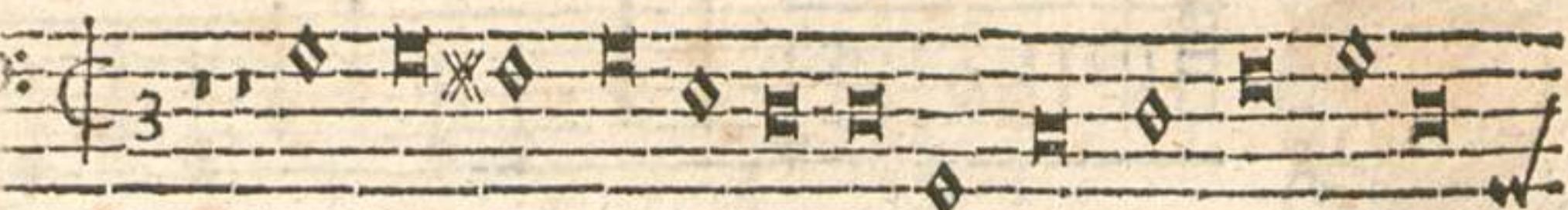
Zins lieb du hast mich gefangē/mit dein zwei äuglin schon/nach
dir sieht mein verlangen/von dir kan ich nit ston/mein schatz dich bit ich eben/wölfst
mich auch nit verlahn/dich allein liebt mein herze/sag ich ohn allen scherze/dein
diener will ich sein/biß an das ende mein/dich allein liebt mein herze/sag ich ohn
allen scherze/dein dien.r will ich sein/biß an das ende mein.



4. vocum.

5.

Bass.



As hertz thut mir außspringē mein mund vor freuden singe



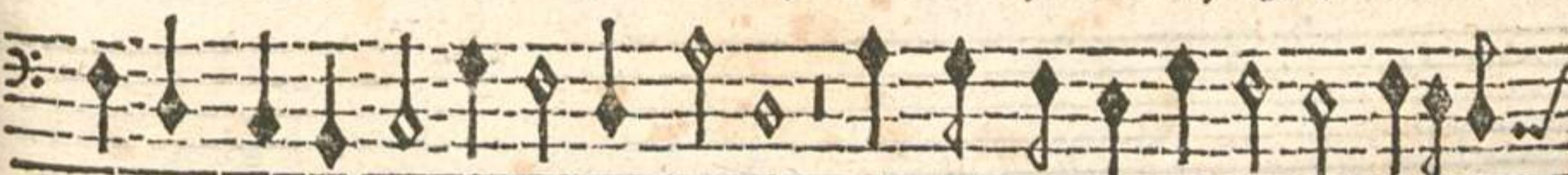
gen / d3 hertz thut mir außspringē mein mund vor freuden singen / wann ich kum



zu dem liebsten Bülen meine / freundlich mit jr zu scherzen / ♪



Bey ihr alleine / die ich lieb von herzen / die ich lieb von herzen / wann



ich kum zu dem liebsten Bülen meine / freundlich mir jr zu scherzen / ♪



Bey ihr alleine / die ich lieb von herzen. ♪



4. vocum.

6.

Baß.



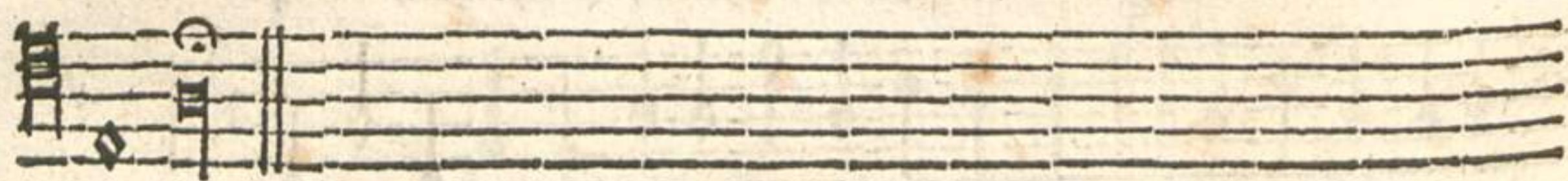
Zufenthalt meins leben/ich bitte thū mir hilff geben/



Nimh hin hab dir mein hertze/welches durch dich stets leit groß angst vñ schmerze



Nimh hin hab dir mein hertze/welches durch dich stets leit groß angst vñ



schmerze.

Laß mich doch nit verderben/
Noch gar verzweyffelt sterben/
Thu mich wider erquicken/
Mit dein schön äuglein klar
lieblich anblicken

Hilff mir aus meinem leyden/
Thu dich nit von mir scheyden/
Gib mir auch dein trews hertze/
Zu freud vnd schertz verker
mein angst vnd schmerze.





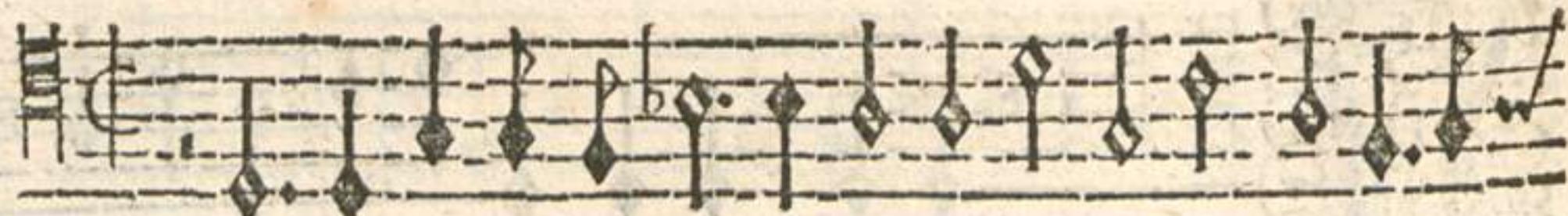
Ich brinn ich brinn vnd bin entzündt gen dir/ doch nit aus
 lieb magst glauben mir/ Ich brinn ich bin vnd bin entzündt gen dir/ doch nit aus
 lieb magst glauben mir/ weyl du bist aller falschheit vol/nit werth das ich dich lies
 ben soll/ dein falsch/dein falsch böß vngerewes hert/ hat mir verjagt
 all lies bes schertz/ Brin drumt nit mehe/ ä auß lieb gen dir
 sonder auß zoren/ ü sonder auß zoren/für vnd für/ Brinn
 drumt nit meh/ ü auß lieb gen dir/ sonder auß zoren/ ij
 sonder auß zoren für vnd für.

Antwort.

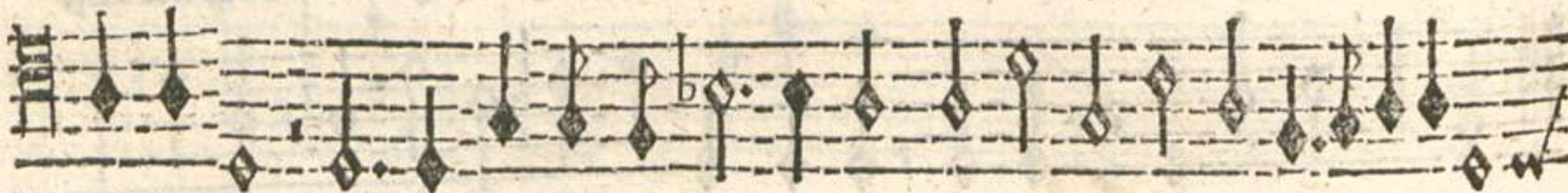
8:

4. vocum.

Bass.



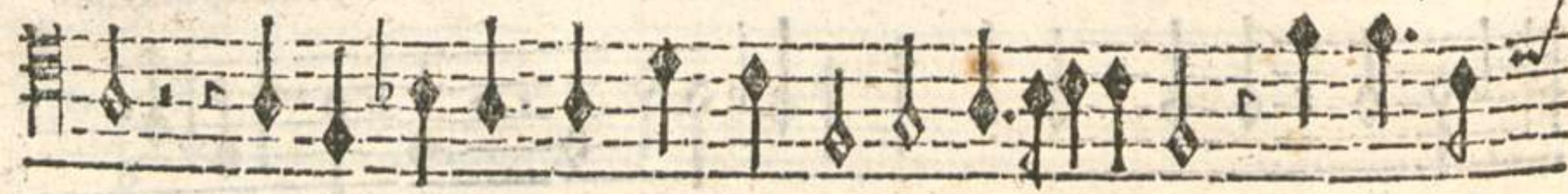
Kinn vnd zürne nur jimmer fort/mich hon betrogn dein fal-



sche wort, Brünn vnd zürne nur jimmer fort/mich hon betrogn dein falsche wort



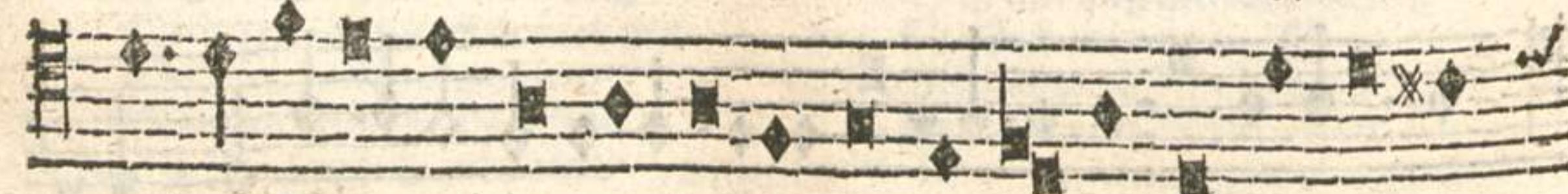
als du begerst mein treües hertz ü vnd trübst doch



nur auf mir dein schertz/vñ trübst doch nur auf mir dein schertz/ achst du dann



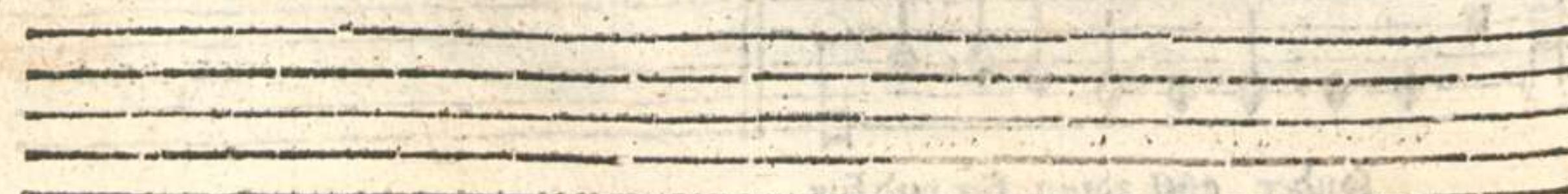
nichts mein lieb vñ gunst/acht ich vil minder dein zorn vnd buunst/draum brünn vnd



zürne so lang du wilt/ dann mir eins wie das ander gilt/draum brünn vnd



zürne so lang du wilt/ dann mir eins wie das ander gilt.





S. vocum.

D.

Bass.

5 vocum.

10.

Bass.



A handwritten musical score for five voices (vocum) and basso continuo (Bass.). The music is written on five staves, each with a different clef: soprano (F), alto (C), tenor (C), bass (F), and basso continuo (F). The vocal parts are in common time, indicated by a 'C'. The basso continuo part includes a bassoon part with a bassoon clef and a harpsichord part with a harpsichord clef. The lyrics are written below the notes in German. The score consists of six systems of music, each starting with a new line of text. The first system starts with 'Ein grôsser freûd kan sein auß diser Erden,' followed by 'kein grôsser freûd kan sein auß diser Erden,' 'dann lieben vnd gewiss sein geliebt zu wer- den/ schôns frâwlein zart lag mich dein gunst erwerbē/ gleich wie ich wie ich dich/ lieb du auch mich/ gleich wie ich dich/ vnd laß mich doch nit gar verzweyffels'.

Ein grôsser freûd kan sein auß diser Erden,
kein grôsser freûd kan sein auß diser Erden,
dann lieben vnd gewiss sein geliebt zu wer- den/ schôns frâwlein zart lag
mich dein gunst erwerbē/ gleich wie ich
wie ich dich/ lieb du auch mich/ gleich wie ich dich/ vnd laß mich doch nit gar verzweyffels

5. vocum.

jo.

Bass.

A musical score for three voices: Soprano (5. vocum.), Alto (jo.), and Bass (Bass.). The music is written on four-line staves. The Soprano and Alto parts begin with a melodic line consisting of eighth and sixteenth notes. The Bass part begins with a sustained note followed by a melodic line. The lyrics are written below the staves:

sterben/ ü
vnd lag mi h doch nic
gar verzweyffle sterben.



B

s. vocum.

II.

Bass.



A musical score for four voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and basso continuo. The music is written on five-line staves. The vocal parts are in common time, indicated by a 'C'. The basso continuo part is in 6/8 time, indicated by a '6'. The vocal parts use black note heads, while the continuo part uses white note heads with black outlines. The lyrics are written below the notes. The score consists of six systems of music, each ending with a double bar line and repeat dots.

Ann du Jenefraw forthin kein falsch wils a-
ben/ forthin kein falsch wils üben/ forthin kein
falsch wils üben/ Vnd auch darneben mich nit meh: betrüben/mich nit
meh: betrüben/ so will ich dich recht lieben/
so will ich dich recht lieben/ so will ich
dich recht lieben/ so will ich dich recht lieben/
so will ich dich recht lieben.

c. vocum.

32.

Bass.

Ein äuglein klar/leuchten wie d'Son' gar e-
ben/
leuchten wie d'Son' gar eben/ ii wie d'Son' gar eben/
wied Son' gar eben/ Wer dich anschawet/ ii
vnd thut dirs hertz nit ge- ben/ ii wer
dich anschawet/ vnd thue dirs hertz nit geben/ ii
nit geben/ der ist nicht gscheid oder hat gar kein le- ben/
der ist nit gscheidt/ oder hat gar kein leben. ii



Erz lieb zu dir allein/ steht tag vñ nacht mein sin/ dein
rodes mündelein/nimbt mir als trauren h:n/ Dir hab ich mich ergeben/dein
aigen will ich sein/ mit dir in freüdt zu leben/ bis an das ende mein/ bis
an das ende mein/ mit dir in freüdt zu leben/ bis an das ende mein/ dir
hab ich mich ergeben/dein aigen will ich sein/ mit dir in freüdt zu leben/ bis
an das ende mein/ bis an das ende mein/ mit dir in freüdt zu leben/bis
an das ende mein.



Rölich zu sein in chren bey gutem Fühlen wein/



Dan man sagt in gemain/



Drum ich als trauren von mir treib/

Der edel



Erfrischet mir das blut/

Erquicke mich auch im hertzen/



Aus frischen freüen muth/

Erquicke mich auch im



Das ich kan frölich scherzen/ aus frischem freüen muth.

Ob Schatz ich thu dir Flagen/
 den grossen schmerzen mein/
 den ich mus tragen/den grossen schmerzen mein/den ich muß tragen/

 O süesser trost meins leben/
 Behr dich zu mir:
 Verkehr ver-

 fehr in freud mein schmerzen:
 mein geist aufge-
 ben/Sonst werd ich

 bald elend mein geist aufge-
 ben/O süesser trost meins leben/
 Fehr

 dich zu mir:
 Verkehr
 verkehr in freud mein schmerzen:
 mein

 geist aufge-
 ben/Sonst werd ich bald elend mein geist auf-

 ges
 bens

6. vocum.

16.

Bass.



Ach scheid von dir mit leyde/
 Ach scheid von dir mit
 leyde/
 Verlaß dich mein treus hertze/
 ü
 Das bringt mir grossen schmerze/
 Ach weh vor leyd ich stirbe/
 Bans
 dan nit anders sein/ was sol ich than/
 O wie ein schweres leyden/
 Noch
 muß es sein noch muß es sein gescheden/
 Vor angst ich gar vers
 dirbe/
 verdirbe/
 Ach weh ich scheid vñ stirbe/
 ü
 vnd stirbe.


 Alſch Lieb: Gſelt dir dan ſo wol mein sterben vnd ſchmerze/
 Bift du doch je mein herze/
 Bift du doch je mein herze/
 ü Meinf durch dein ſiechen eben/ falfch Lieb
 q falfch lieb mir nemens Leben/ Ach niemand sterben kan/
 der nit leid ſchmerz
 Ach niemand sterben kan/ der nit leid ſchmerz
 qe/ vnd fein
 ſchmerz leyden kan/ wer hat fein herze.

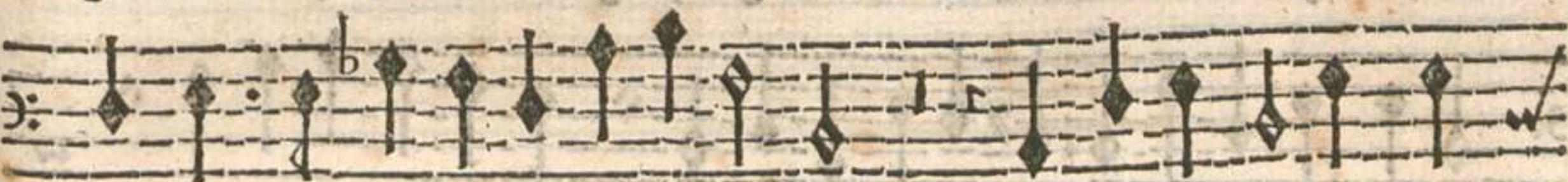


Ze danzen jubilieren vnd mit sprins



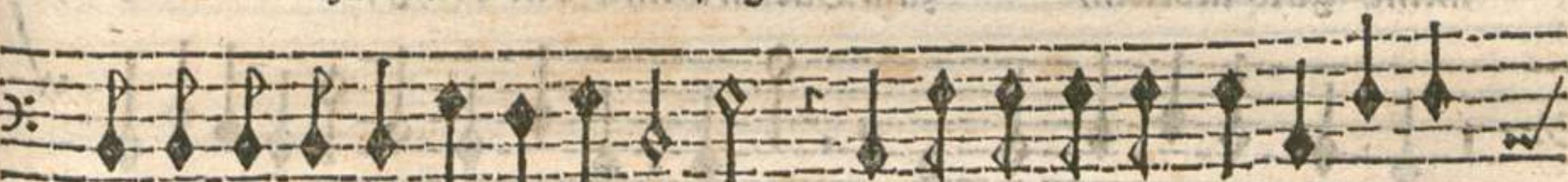
gen/ wil ich mein zeit hin bringen/ ♪

Vnd

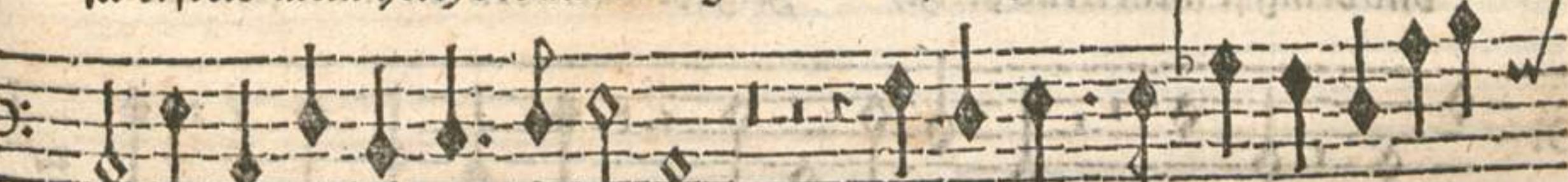


mein Bulen zu lob ein liedlein singen/

ein liedlein singen/ Dan



sie erfreid mein hertz vor allen dingent/ Dan sie erfreid mein hertz vor allen



dingen/ mein hertz vor allen dingent/ Vnd mein Bulen zu lob ein liedlein



singen/ ein liedlein singen/ Dan sie erfreid mein hertz vor allen dingent/



♪

mein hertz vor allen dingent:



Ar hin gots liedlein/ zum Bulen meine/ gots liede-
 lein/ zum Bulen meine/ für hin gots liedlein/ zum Bulen
 meine/ gots liedlein/ zum Bulen meine/ Und bring jr mein treus hertze/
 vnd bring jr mein treus hertze/ Zeig jhr darneben an mein schmers
 ge/ den ich durch sie mus tragen/ Hilfft sie mir nicht/ hilfft
 sie mir nicht mue ich in leyd verza- gen/
 Wirst als dan lieb vnd gunst/ Bey jhr auch

6. vocum.

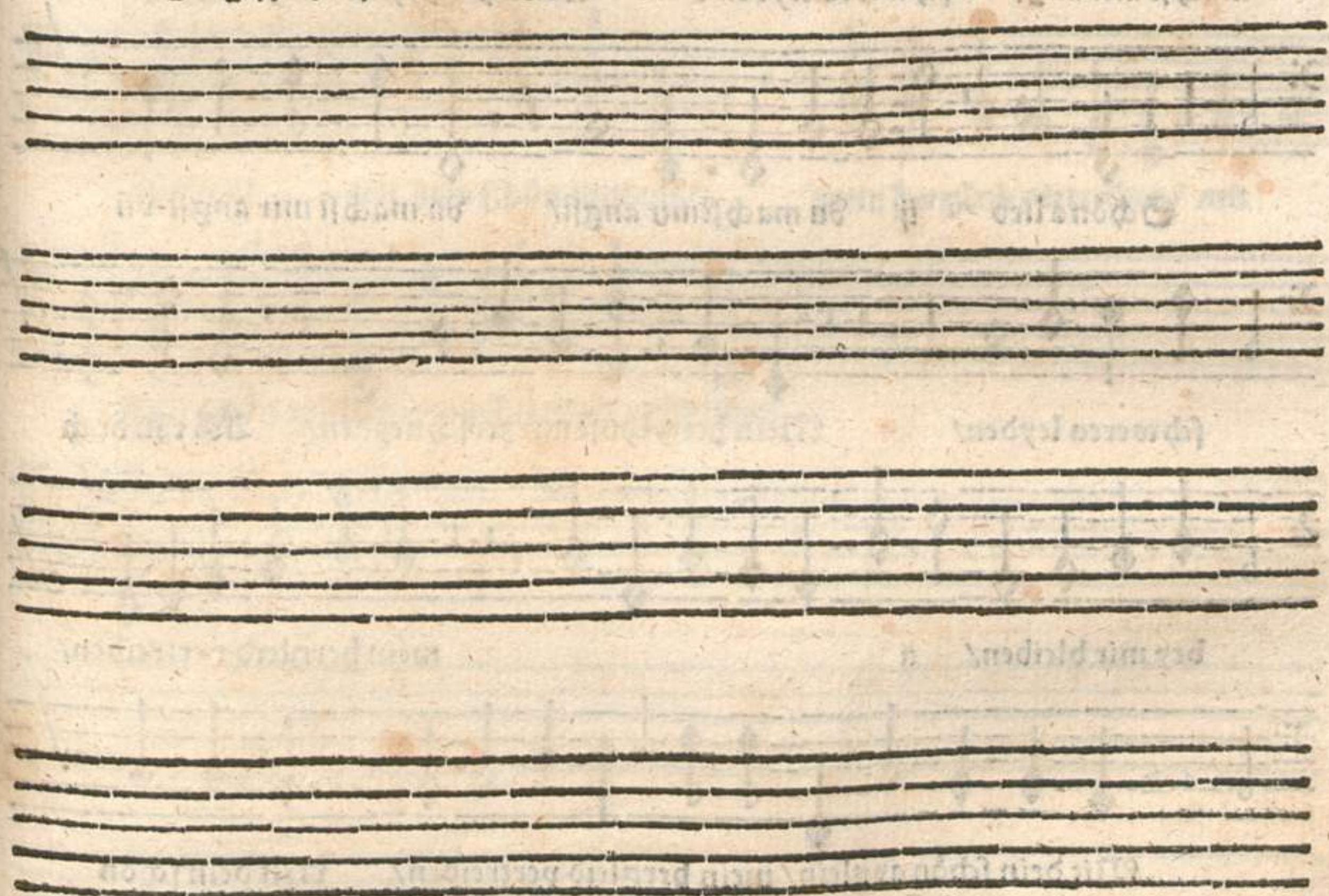
19.

Bass.



fin: den/ Sing iſt zu preis vnd thu iſt lob verküns-

den/ Sing iſt zu preis Sing iſt zu preis vnd thu iſt lob verkünden.




 dol ndt gur Chöns lieb schöns lieb du machst mir angst/ du
 machst mir angst vñ schweres leyden: Mein hertz thust mir zerschneyden/
 Schöns lieb ü da machst mir angst/ du machst mir angst vñ
 schweres leyden/ Mein hertz thust mir zerschneyden/ Ach thu doch
 bey mir bleiben/ ü mein hertzleid vertreiben/
 Mit dein schön ayglein/ mein hertzleid vertreiben/ Mit dein schön
 ayglein/ mein hertzleid vertreiben/ Mit dein schön ayglein/ mein hertz-

leid vertreiben: Ach du doch bey mir bleiben: §

mein hertzleid vertreiben/
mit dein schön ayglein/mein hertzleid ver-
treiben/
mit dein schön ayglein/
mein hertzleid vertrciben/
mit
dein schön ayglein/mein hertzleid vertreiben.

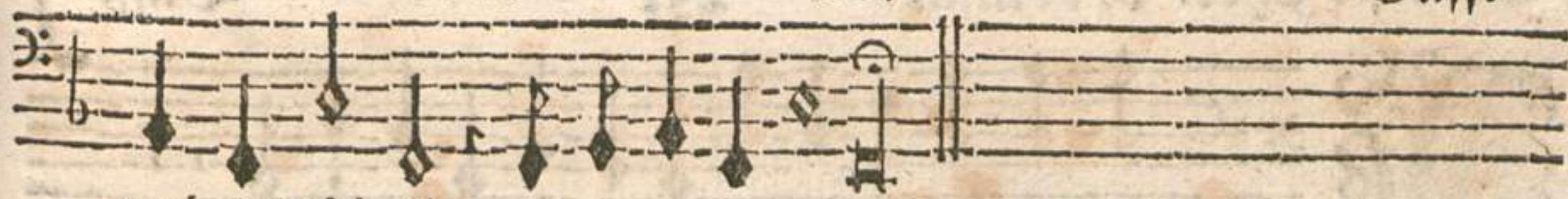


On dir kan ich nicht scheyden/ Feins Lieb/
 feins Lieb mein hertz hab ich dir z'Eygen geben/
 Von dir kan ich nicht
 scheiden/ Feins lieb mein hertz hab ich dir z'Eygen
 geben/
 Aber ich kan nicht leyden/ nicht leyden/ Aber ich kan nicht
 leyden/ wan mich verachtest verlachest verlachest verspottest ver-
 achtet verlachest verspottest bringst mich vmb mein lebe/ bringst mich vmb mein
 leben/
 Aber ich kan nicht leyden/ nicht leyden/ Aber ich
 kan nicht leyden/ wan mich verachtest verlachest verlachest verspottest
 verachtet verlachest verspottest bringst mich vmb mein leben/ bringst mich

6. vocum.

22.

Bass.



vmb mein leben/ ü



Risch auflast vns ein ḡts glaß mit weinz vnd frölich



singen/ Einander bringen/ vnd frölich singen/ (Zu) frisch auflast vns ein ḡts



glaß mit wein: vnd frölich singen/ einander bringen vnd frölich singen/ (Zu)

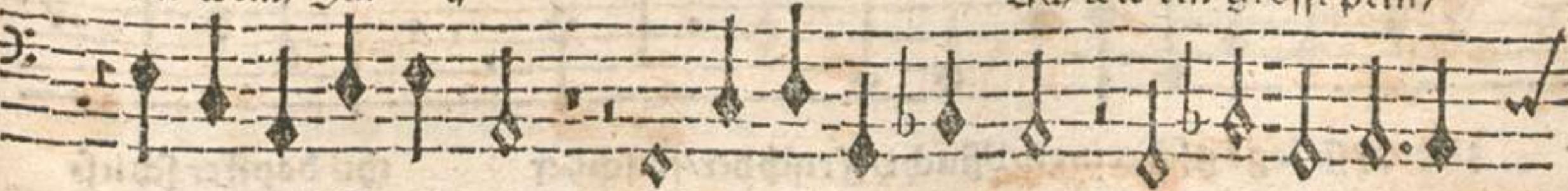


Gut Gselden wil ich dir gar aus bringen/ Zu/ All freüd sol sein beim



fülen wein/ Zu/ ü

Ach wie ein grosse pein/



wan mangel ist am wein/ Ach wie ein grosse pein/ wan mangel ist am



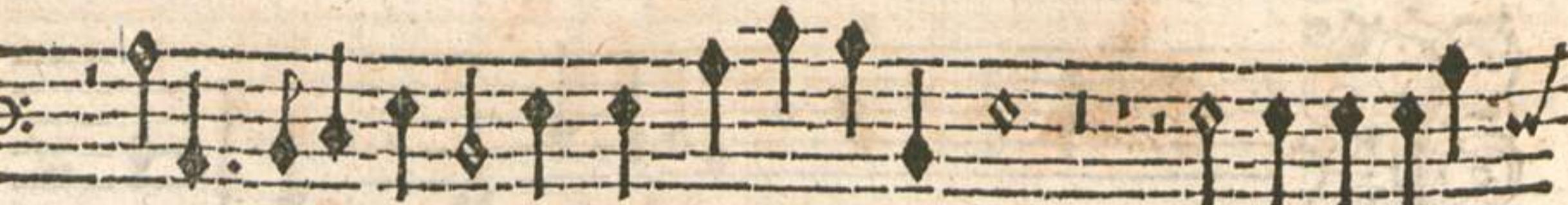
wein/ Ach wie ein grosse pein/ wan mangel ist am wein/ Ach



wie ein grosse pein/ wan mangel ist am wein.



Ein Lieb wil mit mir kriegen/ hat sich gerist zur schlacht/



Lest ißren fahnen fliegen/ Trutz auff ir grosse macht: vermeint ich sol sie



flichen/ ha b liebs krieg nie versucht/ Gen ißr wilich auch zihen/ sie jagen



gschwind in dflucht/ Nein lieb wil mit mir kriegen/ hat sich gerist zur schlacht



Lest ißren fahnen fliegen/ trutz auff ißr grosse macht: Gen ißr wilich auf



ziehen/ sie jagē gschwind in dflucht/ frischher/frischher ihu dapffer schies-



sen/ mit dem vergiffen pfeil/ Dein hōfmut wil ich biessen gar bald in schneller,



cyl

Dirt Diri Diri don/

Diri Diri Diri don/

Schieß zu pius

gschwint daran/ diri diri diri don/

Schies zu nur gschwind daran/nur gschwind daran/

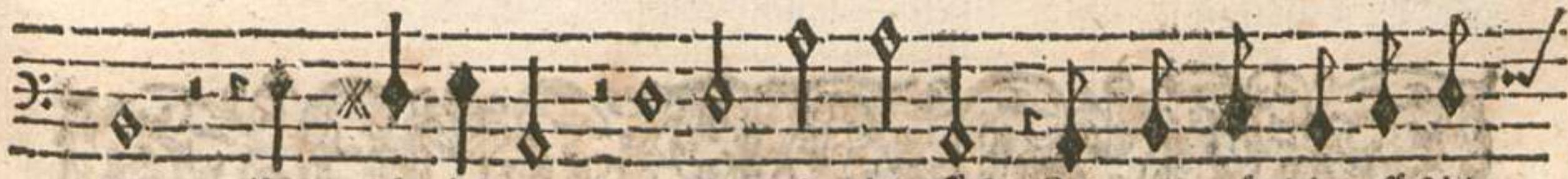
Ach weh Ach weh: viel Blut hab ich vergossen/ tödlich verwundet

hart: O Lieb ich thu mich geben/ dir auf die gnade dein/ ich bit schenk

mir das leben/ dein gefangner wil ich sein/ ich bit schenk mir das leben/ dein

gefängner weil ich sein/ dein gefangner will ich sein.


 Ein hertz ist mir gen dir ach Jungfraw schon mit lieb vmbfangen/
 O Adelie zier/ ü nach dir allein
 hab ich stets mein verlangen/ ü Min hertz ist mir/
 gen dir ach Jungfraw schon mit lieb vmbfangen/ O Adeliche zier/ ü
 nach dir allein hab ich stets mein verlangen/ ü
 dein schöne gestalt erfreut mich in dem hertzen/
 Wan ich allein allein freundlich mit dir kan scherzen/
 freundlich mit dir kan scherzen/ ü So thut mir
 halt mein hertz vor freud außspringe/ ü



Wan ich als dan dein rots mündlein füß/ dein rots mündlein füß hör

singen/ ♪

dein schönegstalt/ ♪

er-

freüd mich in dem her-

zen/

Wan ich allein

allein freunds-

lich mit dir kan scher- zen/ freüntlich mit dir kan scherzen/ ♪

So thut mir balt mein herz vor freüd außpringe/vor freüd außspringen/

Wan ich als dan

♪

dein rots mündlein füß dein rots

mündlein füß hör singen/ hör singen/ dein rots mündlein füß hör singen/

Werd ich dar' u. ch viel mehr gen dir mit liebes Brunst vmbgeben/ O Ade-

liche zier/ ♪

verlaß mich nit/ dan du bist je mein leben/



Kegister der deütschen Gesang.

Mit vier Stimmen.

Nun sanget an ein gutes liedlein
An einem abent spät
Jungfraw dein schöne gestalt
Feins Lieb du hast mich gsangen
Das herz thut mir auffspringen
D auffenthalt meins leben
Ich brin vnd bin enkünt
Brin vnd zürne nur immer fort

Mit fünff Stimmen.

Zu dir schrey ich vmb hülff
Kein grösser freist kan sein
Van du Jungfraw forthin
Dein aylein klar leichten

Herklib zu dir allein

Frolich zu sein in ehren

Ach Schatz ich thu dir klagen

13.

14.

15.

Mit sechs Stimmen.

Ich scheid von dir mit leyde
Falsch lieb warumb mich flühest
Mit dansen jubilieren
Far hin gutes liedelein
Schöns lieb du machst mir angst
Von dir kan ich nicht scheiden
Frisch auff last vns ein gutes

16.

17.

18.

19.

20.

21.

22.

Wein Lieb wil mit mir kriegen
Wein herz ist mir gen dir

23.

24.

E N D E.

